



Nachrüstung

Aus alt, laut und mechanisch
mach neu, elektrisch und
modern.

Aus alt, laut und mechanisch mach neu, elektrisch und modern.

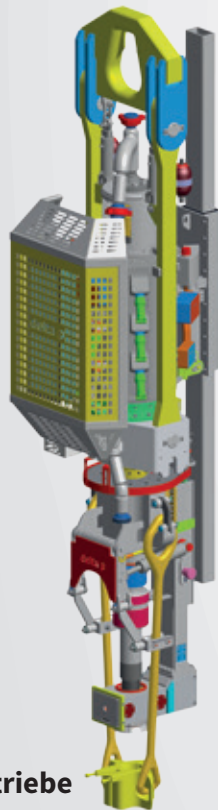
Die Wartung und Instandsetzung einer älteren Bohranlage hängt irgendwann von der Verfügbarkeit an Ersatzteilen ab. Die Stahlbaukonstruktion lässt sich relativ einfach reparieren. Der Antriebstrang ist jedoch durch seine spezifischen Baugruppen, die sich stark von normalen Fahrzeugteilen unterscheiden, schwieriger aufzuarbeiten.

Wir bieten jetzt mit unseren elektrischen Baugruppen einen neuen Weg. Sie machen Aus der alten Anlage wird eine elektrische Bohranlage mit allen Möglichkeiten der modernen Antriebstechnik und Steuerung.

Ein elektrisches Hebewerk und ein elektrischer Top Drive stehen zur Verfügung. Sie sind mit den gleichen Versorgungs-Bauteilen ausgerüstet und werden in einer gemeinsamen Steuerung integriert. Winde und Top Drive aus einem Guss, aufeinander abgestimmt und mit einheitlichem Bedien- und Wartungskonzept.

TopDrive dp-DA250.E

elektrisch

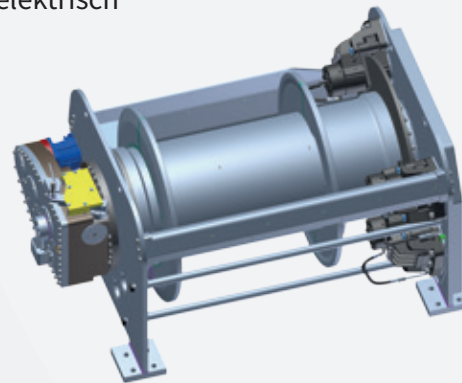


DATEN (AUSZUG)

Bis 250t
50.000 Nm ; 180 U/min
450 kVA, 400V, 1000A
Direktantrieb; kein Getriebe

Hebewerk dp-HW28.E

elektrisch



DATEN (AUSZUG)

bis 240t bei 10 Seilen - \varnothing 1 1/4"
2,5m breit ; Bordscheiben \varnothing 1,2m
500 kVA, 400 V, 1000 A
Unabhängiger hydraulischer Notantrieb



Aufwand der Umrüstung

Ihre Anlage wird statisch nicht verändert. Deshalb sind keine zusätzlichen Genehmigungen erforderlich. Viele Baugruppen bleiben erhalten (Haken, Totseil, Mast mit Kopfrollen usw.) Für Ihre vorhandene Hydraulik werden elektrisch angetriebene Pumpen eingesetzt.

Zusammenfassung der erforderlichen Arbeiten:

1. Alle Teile des alten Antriebstranges entfernen (Hebewerk mit Kettenantrieb, Winkelgetriebe, Wirbelbremse, Gelenkwellen, Allison Getriebe, Dieselmotor). Wenn erforderlich bleiben Teile für den Fahrtrieb erhalten.
2. Halterungen für das elektrische Hebewerk in den Rahmen schweißen
3. Elektrisches Hebewerk und Steuerungstechnik auf dem Rahmen bauen
4. Stromversorgung anschließen, Steuerung aktivieren
5. Einsatzbereit

Wir liefern alle Komponenten funktionsbereit und getestet. Wir unterstützen Sie vor Ort beim Einbau in Ihre Anlage. Für technischen Abstimmungen und bei der Inbetriebnahme stehen Ihnen unsere Spezialisten zur Seite.

Optimierte Wartung

Durch die Verwendung von elektrischen Standardkomponenten reduzieren sich der Umfang und die Komplexität der Wartungsarbeiten. Die Anforderungen an die Qualifikation des Servicepersonals sinken ebenfalls.

- ✓ Einfache Wartungsarbeiten an Standardkomponenten
- ✓ Kein Wartungsaufwand für mechanische Baugruppen, kein Verschleiß mechanischer Bauteile

Verbesserte Eigenschaften

Mit dem Einsatz des elektrischen Hebewerkes entfallen eine Reihe Baugruppen herkömmlicher Lösungen und es ergeben sich neue Möglichkeiten den Bohrprozess zu automatisieren, zu überwachen und zu optimieren.

Schleifende Bandbremsen, Wasserwirbelbremse, Kettenkästen, Gelenkwellen und Schalt-Getriebe sind nicht mehr nötig. Außerdem erhöhen sich die Arbeits- und Betriebssicherheit.

Wirtschaftliche Vorteile

- » Teure Ersatzteile des mechanischen Antriebes sind nicht mehr erforderlich
- » Verbesserung der Sicherheit, der Geräuschemission, des Energieverbrauches
- » Schutzeinrichtungen erkennen Bedienfehler und kritische Zustände
- » Weniger Wartungsanforderungen
- » Schnellere Abläufe durch Optimierung und Teilautomatisierung von Funktionen und Tätigkeiten
- » Möglichkeiten der Fernbeobachtung und Fernwartung durch Verfügbarkeit eines Datenpools im Steuerrechner



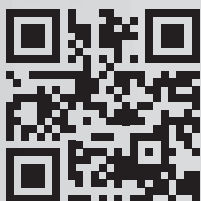
Ihr Bohr- und Antriebsspezialist

delta p GmbH

Berliner Chaussee 106-112
39114 Magdeburg

+49 391 886 87 95-0
+49 391 886 87 95-66

info@delta-p-gmbh.de
www.delta-p-gmbh.de



www.delta-p-gmbh.de